## § 265 StGB

(1) Wer eine gegen Untergang, Beschädigung, Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, Verlust oder <u>Diebstahl</u> versicherte <u>Sache</u> <u>beschädigt, zerstört</u>, in ihrer Brauchbarkeit beeinträchtigt, beiseite schafft oder einem anderen überlässt, um sich oder einem Dritten <u>Leistungen</u> aus der Versicherung zu verschaffen, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft, wenn die Tat nicht in § <u>263 StGB</u> mit Strafe bedroht ist.

(2) Der Versuch ist strafbar.